

Informationen zu einem
Kindergeburtstag
auf der Burg Ravensberg:
„Fledermäuse – heimliche
Kobolde der Nacht“

STIFTUNG BURG RAVENSBERG
Vorstandsvorsitzender: Jürgen Upmeyer

Fon: 05425 / 933544

Fax: 05425 / 954444

Email: kontakt@burg-ravensberg.de

Hausseite: www.burg-ravensberg.de

Vielen Dank für Ihr Interesse an einem Kindergeburtstag auf der Burg Ravensberg.
Im Folgenden haben wir alle Informationen noch einmal für Sie zusammengefasst:

Kosten und Bezahlung:

Die Gebühr für das begleitete Programm beträgt 130,00 € und ist inkl. Nutzung des Ravensberger Klassenzimmers mit Vordach für bis zu 12 Kinder und 4 Erwachsene. Sonntags nur nach gesonderter Absprache plus 30,00 €. Bezahlung gerne in bar zur Veranstaltung – das erspart der Stiftung Büroarbeit. Dazu kommen auf Wunsch folgende...

...Extras:

- Grill (inkl. Holzkohle, Grillanzünder, Entfachen und Endreinigung – ohne Grillen (!)): 25,00 €
- Feuerkorb für Stockbrot (inkl. Stäbe, Holz, Anzünder, Entfachen und Endreinigung – ohne Teig (!)): 30,00 €
- Bogenschießen auf Scheibe mit Langbögen (ab etwa 7 – 8 Jahren) oder Armbrustschießen auf Playmobilfiguren auf einer Holzburg: 2 € p. Kind; mind. 10 €
- Küchennutzung (Topf, Backofen, Geschirr für bis zu 20 Personen...) gegen Spende und Aufräumhilfe
- Schatzsuche zum Thema „Fledermäuse“ (ab 3. Klasse) – bitte einen Schatz mitbringen: 10 €

Verpflegung:

Bei Kindergeburtstagen besteht die Möglichkeit der Selbstversorgung mit Kuchen und etwas für „danach“, sprich: ein kleines Buffet oder Hot Dogs oder Pommes oder oder oder...

Transport / Autos / Anfahrt:

Zum Transport von Essen und Getränken im Falle einer Selbstversorgung kann ein (!) PKW bis direkt hoch auf die Burg fahren (Anfahrt von Seite Bauschuttdeponie - "Barenbergweg Nr. 47" fürs Navi" - NICHT „Burg Ravensberg“!!). Weitere PKWs sind nicht zugelassen, da auf dem Waldweg durch das FFH-Naturschutzgebiet „Ravensberg“ nur nötiger Lieferverkehr erlaubt ist. Fahren Sie bitte nicht direkt über die Hofzufahrt und den Tempobrecher (Obacht!!!) am Wanderparkplatz (siehe Karte weiter unten), sondern folgen dem Barenbergweg entlang dem Parkplatz P2 und biegen hinter dem Hofgelände rechts ab und fahren bitte LANGSAM (auch für den Rückweg beachten; privates Hofgelände) in Richtung Wald. Vor dem Wald ist eine Schranke (S2), die zwar geschlossen, aber nicht abgeschlossen ist. Nach der Durchfahrt schließen sie diese. Obacht: Auf dem nun folgenden, unbefestigten Waldweg gibt es tiefe quergebende Ablaufrinnen und zum Teil merckliche Längsausspülungen!

Richtung Borgholzhausen / Werther



Von Borgholzhausen-Bahnhof/
A 33 kommend

von Halle aus über die B68 kommend

Fledermaus-Quiz: Wer weiß was über Fledermäuse?

Im Rahmen eines Frage- und Antwort-Spieles wird auf die Besonderheiten dieser Tiere eingegangen. Mit Hilfe von Schautafeln, Tonaufnahmen und einer präparierten Fledermaus werden die Fakten über Fledermäuse zusätzlich verdeutlicht. Sehr gerne wird das Quiz als „Kinder gegen Erwachsene“ durchgeführt; wahlweise – insbesondere für Jüngere - auch als Bewegungsspiel mit Musik (die sie gerne als CD mitbringen können) wie bei der klassischen Fernseh-Quizshow für Kinder „1, 2 oder 3?“.

Fledermaus-Spurensuche auf der Burg:

Gemeinsam suchen wir auf der und um die Burg Spuren und Hinweise auf die Anwesenheit von Fledermäusen. Wie verbringen die Tiere den Tag, wo sind geeignete Schlafplätze? Sind diese natürlicher Art oder muss der Mensch den Fledermäusen auch helfen? Was ändert sich im Winter? Genau zu dieser Fragestellung besuchen wir auch das Brunnenhaus und den Turm auf der Burg. Dabei werden auch die baulichen Besonderheiten und die ursprünglichen Funktionen dieser beiden Bauwerke kurz erläutert.

Basteln von Sockenfledermäusen:

Als finaler Programmpunkt bietet sich das Basteln von Sockenfledermäusen gegen Materialkosten an (2,00 € / Stück.). Die Kinder können so auch etwas „Handfestes“ mit nach Hause nehmen.

Essen:

Mittendrin zur Kuchenpause und zum Abschluss können die mitgebrachten Leckereien draußen oder drinnen verspeist werden. Der Grill ist ganzjährig nutzbar.

Letzte Hinweise in eigener Sache:

Der Stiftung liegt Nachhaltigkeit am Herzen. Verzichten Sie möglichst auf Einweggeschirr und kaufen Sie, wenn möglich, Produkte aus regionaler Herstellung. Bitte verzichten Sie auf Glitzer- und Plastikdeko und nehmen Sie zur Kenntnis, dass Natur-, Umwelt- und Artenschutz unsere Hauptanliegen sind – auch im Sinne Ihrer Kinder!

Für weitere Fragen und zusätzliche Absprachen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.